



frauen*stärken*frauen

Weiterbildung für taube Frauen* zur Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungs-Trainerin* (WenDo)

Die Weiterbildung

Sie werden Trainerin* für Selbstbehauptungs-Kurse. Sie können Kurse für taube Mädchen* und Frauen* geben.

Als Trainerin* sind Sie ein wichtiges Vorbild! Sie machen Mädchen* und Frauen* Mut, sich gegen Gewalt zu wehren. Und sich Hilfe zu holen.

Die Weiterbildung hat drei Teile:

Modul 1: Basis

Hier lernen Sie die Grundlagen der Selbstbehauptung und Selbstverteidigung. Zum Beispiel: Wie können Sie sich wehren? Mit Gebärden, Worten oder mit Körpersprache. Im Notfall mit Selbstverteidigungstechniken. Sie reflektieren Ihre eigene Geschichte. Zum Beispiel: Was hat Sie selbst stark gemacht? Was gibt Ihnen Mut und Kraft, sich für sich selbst einzusetzen und Ihre Interessen zu vertreten?

Modul 2: Didaktik

Hier lernen Sie, was Sie wissen und können müssen, um selbst als Trainerin zu arbeiten. Welche Bausteine hat ein Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungstraining? Was brauchen Frauen*? Was Mädchen*? Sie erlernen viele verschiedene Methoden und Techniken. Sie erhalten Hintergrundinformationen zu Gewalt und Folgen von Gewalt. Sie lernen Frauen* und Mädchen* dabei zu helfen, sich Hilfe zu holen.

Modul 3: Praxis

Hier können Sie üben. Sie überlegen, wie ein Training aufgebaut sein soll und welche Rahmenbedingungen wichtig sind. Sie finden heraus, ob Sie lieber mit Frauen* oder Mädchen* arbeiten wollen. Sie lernen, was Sie in schwierigen Situationen machen können. Sie leiten selbst ein Training an. Sie vernetzen sich mit Ihren Kolleginnen*.

Ort und Zeit

Die Weiterbildung findet in Dortmund statt.

Die Termine sind:

Modul 1: 08.-10.10.2021; 03.-05.12.2021; 18.-20.02.2022

Modul 2: 20.-22.05.2022; 26.-28.08.2022; 11.-13.11.2022; 03.-05.02.2023

Modul 3: 9.-11.06.2023; 25.-27.08.2023; 10.-12.11.2023; 19.-21.01.2024

Die Seminarzeiten sind:

Freitag+Samstag von 10:00 – 18:00 Uhr

Sonntag von 10:00 – 15:00 Uhr

Kosten

Die Weiterbildung kostet insgesamt 1200 €.

Ratenzahlung: ¼ jährliche Zahlung (10 x 120 €)

Sie können eine Bildungsprämie oder einen NRW-Bildungsscheck beantragen. Informationen in Gebärdensprache finden Sie hier.

Oder „Frühbucher-Rabatt“ ohne Ratenzahlung: Einmalig 1000 € (Bildungsprämie oder Bildungsscheck dann nicht möglich).

Reisekosten, Übernachtung und Verpflegung sind nicht in den Kosten inbegriffen.

Dolmetscherinnen

Die Weiterbildung wird von den Gebärdensprachdolmetscherinnen Esther Winking und Christina Kirketerp (manuvista) begleitet.

Zertifikat

Nach erfolgreichem Abschluss der Weiterbildung erhalten Sie ein Zertifikat als WenDo-Trainerin.

Sie können danach dem Bundesfachverband feministische Selbstbehauptung und Selbstverteidigung beitreten.

Interessiert?

Bitte melden Sie sich zu einem unserer Info-Termine an:

09.03.2021 (18:00 – 20:00 Uhr) Online

10.04.2021 (11:00 – 15:00 Uhr) in Dortmund

Wir freuen uns auf Sie!

Die Referentinnen

Dr. Rosa Schneider

Rosa Schneider ist seit über 20 Jahren Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungs-Trainerin (WenDo). Sie gibt seit vielen Jahren Kurse für Frauen* und Mädchen* mit unterschiedlichsten Behinderungen. Sie hat auch schon viele Frauen mit und ohne Behinderungen zu WenDo-Trainerinnen* ausgebildet. Sie hat selbst eine nicht sichtbare Schwerbehinderung und ist hörend.



Esther Lißbeck

Esther Lißbeck ist Diplom-Sozialpädagogin (FH) und arbeitet seit fast 30 Jahren mit tauben/hörbehinderten Menschen. Seit 2016 ist sie zertifizierte Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungstrainerin und gibt Kurse für taube/hörbehinderte Mädchen* und Frauen*. Sie ist hörend und kann Deutsche Gebärdensprache.



Das Zentrum für inklusive Bildung und Beratung (ZiBB e.V.)

Das Zentrum für inklusive Bildung und Beratung (ZiBB) hat ein wichtiges Ziel:

Wir wollen, dass alle Menschen unsere Gesellschaft mitgestalten.

Wir wollen, dass alle Menschen Bildung und Beratung erhalten:

Mit Behinderung oder ohne.

Es geht um Inklusion. Und um Gerechtigkeit.

ZiBB hat seinen Sitz in Dortmund und arbeitet in ganz Deutschland.

Wir sind Expert*innen für die Themen Beratung und Gewaltprävention und arbeiten inklusiv.

Wir haben besonders viel Erfahrung in der Arbeit mit Menschen mit Lernschwierigkeiten und Menschen mit Hörbehinderung.